



TSV
Neuenkirchen e.V.

von 1894

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 13.03.2026
Tagungsort: Aula der Grundschule Neuenkirchen,
Schulstraße, 28790 Schwanewede

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der 1. Vorsitzende Florian Esser begrüßt alle anwesenden Mitglieder, Vorstandskolleg:innen und Gäste (Frank Schneider, Ortsbürgermeister Neuenkirchen; Christina Jantz-Hermann, Bürgermeisterin Gemeinde Schwanewede; Melanie Freundt, Gemeinde Schwanewede, Jugend-Kultur-Sport; Matthias Sobotta, 1. Vorsitzender TV Schwanewede; Henning Schomann, sportliche Leitung HSG; Katja Beyer und Oliver Krenz, Vorsitzende der TSV Farge-Rekum; Trudi Büntig, Geschäftsführung der TSV Farge-Rekum; Helge Röcker, Abt.-Leitung Tischtennis der TSV Farge-Rekum; Christoph Urhahn, Gemini Artwork, Freund und Unterstützer des Vereins) um 18:38 Uhr.

Satzungsgemäß wurde die Einladung zur Versammlung über einen Aushang in der Neuenkirchener Sporthalle am 01.03.2026 unter Angabe der Tagesordnung ausgesprochen.

Darüber hinaus erfolgte eine Einladung durch persönliche Informationen über die Mailverteiler und WhatsApp-Gruppen der Abteilungsleiter:innen, persönliche schriftliche Einladung an die Ehrenmitglieder und Gäste, eine Anzeige in der BLV, Veröffentlichung auf der Vereinshomepage, sowie des Facebook- und Instagram-Accounts und Aushang im NP Markt.

Einwände oder weitere Anträge zur Versammlung konnten bis zum 10.03.2026 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. Dieses ist nicht der Fall gewesen.

Insgesamt anwesend sind 96 Teilnehmer, davon 88 stimmberechtigte Mitglieder.

Florian kündigt eine Umstellung der Tagesordnung an. Der TOP 5 „Beitragsanpassung“ wird zu TOP 7 und somit im Anschluss an die TOPs „Kassenbericht“ und „Bericht der Revisoren und Entlastung des Vorstandes“ besprochen.

Florian Esser stellt die Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung fest.

Florian Esser bedankt sich bei den anwesenden Ehrenmitgliedern Hartmut Bähr, Reinhard Gröne, Hinrich Meyer, Uwe Plewa, Harald Hummrich, Jürgen Horn und Udo Prinz für ihre Anwesenheit. Ein besonderer Dank für eine sehr lange Vereinsmitgliedschaft geht an Harald Hummrich (60 Jahre) und Jürgen Horn (80 Jahre).

Im letzten Jahr wurden auf der Jahreshauptversammlung Spenden in Höhe 149 € für die Kinder, die am Laternelaufen teilnehmen gesammelt. Der Vorstand bedankt sich für die Spende. Von dem Erlös wurden die Karussellfahrten auf dem Herbstmarkt nach dem Laternelaufen bezuschusst. In diesem Jahr möchte der Verein erneut Spenden für den gleichen Zweck sammeln.

TOP 2: Gedenken

Florian Esser bittet die Versammlung sich von Ihren Plätzen zu erheben.
Mit großer Anteilnahme nehmen die Anwesenden Abschied von den im Jahr 2025 verstorbenen Mitgliedern Andreas Szwalkiewicz, Helga Mehrstens, Alexander Schmuck sowie dem verstorbenen Ehrenmitglied Achim Groene.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Versammlung vom 21.03.2025

Die Versammlung genehmigt die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 21.03.2025 per Handzeichen einstimmig.

TOP 4: Jahresbericht 2025 des Vorstandes

Florian Esser berichtet über die Arbeit des Vorstandes im Jahr **2025**.
Der Gesamtvorstand tagte im Jahr 2025 an den Terminen 09.01.2025, 10.03.2025, 14.05.2025, 25.06.2025, 20.08.2025, 01.10.2025 und 12.11.2025.

Von folgenden, selbstgesetzten Zielen wurde der Vorstand geleitet:

- Alltagsthemen beherrschen
- Neubau „Vereinshaus“
- Positive Mitgliederentwicklung fortführen
- Öffentlichkeitsarbeit -> Homepage und Social Media
- Wir müssen NOCH interessanter werden
- Kooperation TSV Neuenkirchen & TSV Farge-Rekum weiter stärken

Zu a.

Zu den Alltagsthemen gehörten die aktuellen Themen der Abteilungen:

- Handball: Beach-Handball ist mittlerweile ein fester Bestandteil. Die HSG intensiviert die Zusammenarbeit mit den Stammvereinen. Die Stammvereine sind in der Außendarstellung z.B. Trikots und Banner wieder sichtbar. Florian Esser bedankt sich bei den Abteilungsleiterinnen Handball Judith Schomann & Sonja Hövermann für die gute Zusammenarbeit. Weitere Infos auf der Homepage www.hsg-sn.de

- Jiu Jitsu: Erneuter Anstieg der Teilnehmerzahlen. Es wurden diverse Lehrgänge, auch vereinsübergreifend besucht und auch selbst organisiert. Es gab viele erfolgreiche Gurtprüfungen. Florian Esser bedankt sich bei der Abteilungsleiterin Joline Humrich und dem Abteilungsleiter Lukas Russ.
- Turnen: Es gab erneut ein paar Veränderungen bei den ÜL und den Assistentinnen. Das Sportangebot könnte noch größer sein, leider gibt es zu wenig Hallenzeiten. Die Gruppen funktionieren und harmonisieren sehr gut. In Zusammenarbeit mit Sarah Bähr (2. Vorsitzende und ÜLin) und Petra Mattfeldt (Jugendwartin und ÜLin) wurde viel Jugendarbeit geleistet und Events angeboten (z.B. das Laternelaufen). Florian Esser bedankt sich für die geleistete Arbeit bei der Abteilungsleiterin Martina Becker und bei Sarah Bähr und Petra Mattfeldt.
- Tennis: Erfolgreiches zweites Jahr mit den zwei Abteilungsleitern Marcus Johansson und Michael Galitschkin („Jo & Galle“). Seit der Sommersaison 2025 befinden sich bereits 3 Teams im Spielbetrieb (Ü30 (Rang 4), Ü40 I (Rang 4) und II (Rang 7)). Die Baustelle rund um das Vereinshaus erschwerte den Spielalltag. Erstmals wurde 1 Mannschaft als Spielgemeinschaft mit der TuSG Ritterhude für die Winterrunde 25/26 angemeldet. Tolle Stimmung bei den Heimspielen auch aufgrund der guten Gemeinschaft der Spieler und einem stetigem Wachstum der Fanbase. Weitere Highlights für 2026 sind in Planung. Florian Esser bedankt sich bei Jo & Galle für ihr Engagement im Aufbau der Abteilung.

Zu b.

Ab April konnte Mike Morisse als „Facility-Manager“ gewonnen werden.

Der Neubau des Vereinshauses, inkl. Pflasterarbeiten ist final abgeschlossen. Ein paar Kleinigkeiten fehlen noch. Zu Saisonbeginn des Tennissports im Mai 2026 soll alles fertig sein.

Florian Esser lädt herzlich zur offiziellen Eröffnung des Vereinshauses am Samstag, 25. April um 11:30 Uhr ein.

Zu c.

Die Mitgliederentwicklung steigt seit dem 01.01.2022 stetig an. Es gab eine Steigerung um 42 im Jahr 2023. Einen weiteren Zuwachs um 22 auf 901 Mitglieder im Jahr 2024 und einen weiteren großen Zuwachs um 39 Mitglieder auf 940 Mitglieder, ausgewertet zum Stichtag 01.01.2026. Das ist ein großartiger Erfolg. Der TSV Neuenkirchen verzeichnet damit den höchsten Mitgliederbestand seit 2011. Auf welchem Platz der TSV Neuenkirchen e.V. damit im Vergleich zu den anderen Vereinen im Landkreis liegt, ist noch nicht bekannt, da diese Zahlen erst Ende April 2026 veröffentlicht werden. Der Vorstand bedankt sich dafür in erster Linie bei den ÜL:innen und Trainer:innen für eine sehr gute Arbeit.

Zu d.

Mit Posts und Reels bei Instagram und facebook, sowie News auf der Homepage und Artikeln in der Vereinszeitung ist der Verein regelmäßig in der Öffentlichkeit präsent.

Ein besonderer Dank geht an Sabrina Johansson, die Social Media – Beauftragte die mit ihren Posts und Reels insbesondere die jüngere Generation anspricht.

Zu e:

Der Verein möchte noch interessanter werden, so dass sich auch noch mehr Mitglieder angesprochen fühlen, 1 x im Jahr an einer Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Florian Esser betont, dass es Ziel sein sollte, dass 10 % der Mitglieder an der JHV teilnehmen.

Um den Verein interessanter zu machen, finden auch **Events** wie das Laternelaufen mit anschließender Markteröffnung statt. Dies ist für die Kinder und ihre Familien ein Highlight zu Beginn des Herbstes. Es wird sich in diesem Zusammenhang auch für die Unterstützung durch die Ortsvereine und die freiwillige Feuerwehr bedankt.

Joline Humrich und Lukas Russ sind Präsidentin und stellv. Präsident des „YOSHINKAN-INTERNATIONAL LV NIEDERSACHSEN“ und somit organisieren sie ebenfalls zahlreiche Events, wie den Jiu-Jitsu Kobudo-Lehrgang in Bern (Schweiz) am 14. Juni 2025. Als Referenten waren sogar zwei Großmeister aus Japan anwesend. Unsere Jiu's hatten viel Spaß und haben viel gelernt. Im Jiu-Jitsu Löwen-Cup in Twistringen, am 21. Juni 2025 haben die Jiu-Kids teilgenommen und haben sich insgesamt 4 x den 1. Platz, 3 x den 2. Platz und 1 x den 3. Platz gesichert.

Der TSV Neuenkirchen hat sich immerhin mit 6 Personen (79 km) am Venuslauf (Spendenlauf zugunsten krebserkrankter Menschen) beteiligt, der von dem Kooperationspartner TSV Farge-Rekum organisiert wurde. Die Beteiligung des TSV Neuenkirchen soll durch längerfristige, vorherige Ankündigung für den Venuslauf am 20.09.2026 gesteigert werden.

Im Jahr 2025 hat der TSV Neuenkirchen seit langer Zeit mal wieder am Ernteumzug in Schwanewede teilgenommen. Dies ist auch für 2026 wieder geplant.

Auch an der Veranstaltung „Neuenkirchen im Advent“ hat der Verein sich erneut beteiligt. Es gab einen stimmungsvoll geschmückten Stand vor der Sporthalle mit heißen Getränken, Grillwürstchen und Florian Esser hat eine lustige Adventsgeschichte vorgelesen. Eine Wiederholung ist für den 04. Dezember 2026 geplant.

Zu f:

Die Mitglieder des TSV Neuenkirchen können aufgrund der Kooperation, kostenlos in Farge Tischtennis und Fußball spielen. Die Mitglieder der TSV Farge-Rekum können aufgrund der Kooperation, kostenlos in Neuenkirchen Tennis spielen und an dem Angebot Jiu-Jitsu teilnehmen.

Die Kooperation mit der TSV Farge-Rekum entwickelt sich weiterhin gut.

Florian Esser beschreibt, dass die Vorstandsarbeit im Ehrenamt, neben Beruf und Familie oft herausfordernd ist und räumt ein, dass dem Vorstand auch mal wichtige Themen durchrutschen, wie z.B. die rechtzeitige Ankündigung und Bewerbung des Venuslaufs in 2025 und erforderliche Pflasterarbeiten über den Streifen ums Vereinshaus hinaus.

Das Aufgabenspektrum des Vorstandes wird komplexer, z.B. beim Kassenwart, Geschäftsführung, und Abt.-Leitungen. Das Ehrenamt ist in der heutigen Zeit schwerer zu „verkaufen“ und der Kostendruck wird höher (z.B. Wegfall/Reduzierung der Förderungen, Inflation). Aus diesem Grund ist der Vorstand überzeugt, es bedarf keiner Planung mehr alleine für das nächste Jahr, sondern ein längerfristiges Konzept, eine „Vision 2030“:

- Alltagsthemen beherrschen
- Wir müssen **NOCH VIEL** interessanter werden
- Vertretungen -> *Möglichkeiten sind dringend erforderlich!*
- Interne Kommunikation -> z.B. Vereins-APP
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vorstandsunterstützung
- Ehrenamt noch zeitgemäß?
- Neue Sportangebote
- Neue Sportplätze
- Positive Mitgliederentwicklung fortführen!!!

Florian Esser lädt die Versammlung ein, sich aktiv an Vorschlägen zur „Vision 2030“ zu beteiligen und sich Angebote zu wünschen, die der Verein noch nicht anbietet, aber anbieten sollte, um attraktiver zu werden, bzw. es zu bleiben.

Folgende Vorschläge wurden von der Versammlung gemacht:

- Bogenschießanlage
- Mehr Hallenzeiten
- Eigener Raum für Jiu-Jitsu
- Fitnessraum mit funktionierendem Laufband
- Line Dance
- Boulebahn
- Padel-Tennis-Platz (Trendsport: Verbindung von Tennis und Squash) wird als Vorschlag eingestreut
- Die Möglichkeit der Bezuschussung von Kosten für die Lehrgangsteilnahme (z.B. im Jiu-Jitsu) für Kinder aus dem Kinderheim.
- Tischtennisplatte und Basketballplatz auf der Sportanlage des Vereins.
- Geräteturnen für Männer
- Barfußpfad

Florian Esser bedankt sich für die gemachten Vorschläge. Weitere Vorschläge dürfen sehr gerne auch regelmäßig per Mail, WhatsApp oder auch persönlich beim Vorstand eingereicht werden. Die Vorschläge werden alle betrachtet und auf Umsetzbarkeit geprüft.

Auch der Vorstand hat im Rahmen der „Vision 2030“ Vorschläge:

- Anpassung der ÜL-Pauschalen, um attraktiver für neue ÜL:innen zu werden
- Weitere Goodies für ÜL
- Digitalbeauftragte:r (Homepage und VereinsApp, etc.)
- Fördergeldbeauftragte:r
- Erweiterung zum „TSV-Sportpark“
- Finanzielles Polster zum AGIEREN
- Gespräche über mögliche Kooperationen / Fusionen

Alle Vorschläge der Versammlung und die des Vorstandes verbindet ein wichtiger Faktor: Sie kosten Zeit, Engagement und Geld.

TOP 5: Kassenbericht

Florian Esser stellt den Kassenbericht vor.

Es waren keine Zugriffe auf Rücklagen nötig.

Einnahmen:

Eine leichte Einnahmensteigerung in 2025 erfolgte durch Neueintritte und Verkauf von 10er-Karten. Es erfolgten Zuschüssen in Höhe 25.737,60 €. Darin ist ein maximal möglicher Zuschuss durch Gemeinde für den Neubau des Vereinshauses enthalten, aber auch Zuschüsse für ÜL:innen und Zuschüsse für die Neuanschaffung von Geräten.

Die Beitragseinnahmen sind zum Vorjahr konstant.

Die Spenden sind leicht gestiegen.

Ausgaben:

Die Übungsleiterbeihilfen sind weiter leicht gestiegen. Drei Kostenfaktoren werden erstmalig gesondert ausgewiesen: Versicherungen, Nebenkosten (Strom, Wasser) für das Vereinshaus und die Tilgung des Darlehens für das neue Vereinshaus.

Kontostand: Das Guthaben ist leicht angewachsen. Die Rücklagen werden benötigt.

TOP 6: Bericht der Revisoren (Kassenprüfer) und Entlastung des Vorstandes

Den Bericht der Kassenprüfer (Christina Nater und Jochen Schnirring) stellt Christina Nater vor. Es wurden bei deren Prüfung keine Unstimmigkeiten festgestellt. Christina Nater hebt die offensichtlich gute und genaue Arbeit des Kassenwartes Torge Hövermann hervor.

Christina Nater beantragt die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025.

Die Versammlung entlastet den Vorstand einstimmig per Handzeichen.

TOP 7: Beitragsanpassung

Florian Esser gibt einen Ausblick auf die noch offenen Posten im Zusammenhang mit der Fertigstellung des Vereinshauses 2026. Nach Abzug aller Posten verbleiben ca. 1.100 €. Damit sind die Rücklagen aufgebraucht. Der Vorstand hat eingeplante Ausgaben hinsichtlich Dringlichkeit überprüft und nach Prioritäten unterteilt. Geplante, bzw. schon zugesagte Ausgaben wurden teilweise verschoben, bzw. zurückgenommen. Der Verein kann alle zu erwartenden Ausgaben in 2026 ohne Einschränkungen decken.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Kassenlage, und den Ergebnissen des Formats **“Vision 2030“** ist der Vorstand von der Notwendigkeit einer Beitragsanpassung überzeugt. Rücklagen sind aufgebraucht. Laufende Kosten werden allein durch die Inflation weiter steigen. Weitere Kostenpunkte kommen durch **„VISION 2030“** hinzu. Die Einnahmen durch Zuschüsse/Spenden werden kleiner, bzw. unwahrscheinlicher (*siehe auch aktuelle Presse*). Die letzte inflationsbedingte Beitragsanpassung war zum 01.01.2014 notwendig, die letzte sachbezogene Beitragsanpassung (ausschließlich zur Finanzierung des Darlehens) war zum 01.01.2023 erforderlich.

Die Versammlung erhält einen Überblick der Beiträge aller umliegenden Sportvereine. Der Durchschnitt der Beiträge liegt bei 14,86 € mtl. für Erwachsene und 24,48 € mtl. für Familien. Aufgrund der sinkenden Einnahmen durch Zuschüsse ist auch bei den umliegenden Vereinen mit einer Beitragsanpassung nach oben zu rechnen.

Der Vorstand beantragt, sich mit den Beiträgen dem aktuellen Durchschnitt anzupassen. Der Vorstand schlägt eine Beitragsanpassung für Erwachsene in Höhe 2,50 € auf 12,50 € mtl. zum 01.01.2027 und auf 15,00 € ab 01.01.2028 vor.

Für Familien eine Beitragsanpassung in Höhe 2,50 € auf 20,00 € mtl. zum 01.01.2027 und auf 25,00 € ab 01.01.2028.

Die Beiträge für die anderen Personengruppen sollen in einem ähnlichen Umfang angepasst werden.

Das Mitglied Manfred Zimmer macht den Vorschlag, nur über die vorgeschlagene Beitragsanpassung zum 01.01.2027 abzustimmen und die 2. Anpassung zum 01.01.2028 in der Jahreshauptversammlung im Jahr 2027 zur Diskussion zu stellen.

Die Versammlung stimmt zunächst über den Vorschlag des Vorstandes der Beitragsanpassung zum 01.01.2027 ab. Ergebnis: Mit 85 Stimmen dafür, und nur 2 Stimmen dagegen und 1 Enthaltung wird die Beitragsanpassung zum 01.01.2027 mehrheitlich beschlossen.

Die Versammlung stimmt ab, ob bereits in der JHV 2026 über die vom Vorstand vorgeschlagene Beitragsanpassung zum 01.01.2028 abgestimmt werden soll.

Ergebnis: Mit 72 Stimmern dafür, 8 Stimmen dagegen und 8 Enthaltung wird beschlossen, auch über die Beitragsanpassung zum 01.01.2028 abzustimmen.

Die Versammlung stimmt anschließend über den Vorschlag des Vorstandes der Beitragsanpassung zum 01.01.2028 ab. Ergebnis: Mit 71 Stimmen dafür, 9 Stimmen dagegen und 8 Enthaltung wird die Beitragsanpassung zum 01.01.2028 mehrheitlich beschlossen.

Florian Esser bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Wortbeiträge und die aktive Mitarbeit.

TOP 8: Bestätigung der Abteilungsleiter

Es erfolgt die Bestätigung der Abteilungsleiter für 2026 durch den Vorstand.
Bestätigt durch den Vorstand werden:

- Turnen: Martina Becker
- Handball: Judith Schomann und Sonja Hövermann
- Jiu Jitsu: Joline Humrich und Lukas Russ
- Tennis: Marcus Johansson und Michael Galitschkin

TOP 09: Satzungsgemäße Wahlen für folgende Vorstandsämter:

Für das folgende Vorstandsamt steht satzungsgemäß die turnusgemäße Wahl an:

1. Vorsitzende/r

Florian Esser wird weiter kandidieren.

Es gibt keine anderen Vorschläge für das Amt.

Florian Esser wird von der Versammlung einstimmig per Handzeichen wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Für das folgende Vorstandsamt steht satzungsgemäß die turnusgemäße Wahl an:

Geschäftsführer/in

Uwe Plewa wird weiter kandidieren.

Es gibt keine anderen Vorschläge für das Amt.

Uwe Plewa wird von der Versammlung einstimmig per Handzeichen wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Für das folgende Vorstandsamt steht satzungsgemäß die turnusgemäße Wahl an:

Sport- und Jugendwart/in

Petra Mattfeldt wird weiter kandidieren.

Es gibt keine anderen Vorschläge für das Amt.

Petra Mattfeldt wird einstimmig von der Versammlung per Handzeichen wiedergewählt und nimmt die Wahl an.

Der 1. Vorsitzende Florian Esser bedankt sich für die konzentrierte Mitarbeit.

TOP 10: Wahl der Revisoren (Kassenprüfer)

Christina Nater ist noch für ein weiteres Jahr im Amt.

Jochen Schnirring scheidet nach zwei Jahren aus.

Für den 2. Kassenprüfer wird Cord Mattfeldt vorgeschlagen.

Cord Mattfeldt wird einstimmig von der Versammlung per Handzeichen gewählt und nimmt das Amt an.

Florian Esser bedankt sich bei Christina Nater und Jochen Schnirring und wünscht Cord Mattfeldt viel Erfolg.

TOP 11: Ehrungen

Florian Esser erinnert noch einmal daran, dass Ehrungen alle 2 Jahre erfolgen.

Geehrt werden für die Jahre 2025/26 die 25 und 50jährigen Mitgliedschaften.

Der Vorstand bedankt sich für 25 Jahre Mitgliedschaft bei

- Joline Hummrich
- Martina Becker
- Marc Hinte und
- Vanessa Neumann

Der Vorstand bedankt sich für 50 Jahre Mitgliedschaft bei

- Bärbel Mues
- Marion Mues
- Renate Beduerftig
- Manfred Zimmer

TOP 12: Verschiedenes – Weitere Anträge

Die Eröffnung der Tennisanlage ist geplant ab Mai 2026. Die Kosten für bookandplay werden leicht angepasst. Vereinsmitglieder spielen weiterhin kostenlos.

Für den neuen Boden im Vereinshaus wären Filzüberzieher für die Schuhe von Vorteil.

Florian Esser bittet um Kontakt zu jemanden, der diese nähen kann.

Für alle Interessierten der Versammlung wurden Muster aus der aktuellen Kollektion des Fanshops angeschafft. Diese können angesehen und anprobiert werden. Zu erreichen über die Homepage www.tsv-neuenkirchen.de oder direkt unter www.tsv-neuenkirchen.fan12.de

Der Verein sucht eine/n „Fördermittel-Scout“ für die Recherche von Fördermittelprogrammen und Sponsoren für den Sportverein.



TSV
Neuenkirchen e.V.

von 1894

Florian Esser verkündet der Versammlung eine Überraschung: Die Männer aus der Tennisabteilung hatten in den letzten Tagen und Wochen vor der JHV viel Eigenarbeit und Einsatz gezeigt und haben für den Verein und die Mitglieder auf der Sport-Anlage eine Boulebahn gebaut, bzw. befinden sich in der Fertigstellung.

Florian Esser bedankt sich bei seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für die gute Zusammenarbeit.

Verbunden mit der Bitte um erneute Teilnahme im kommenden Jahr bedankt sich Florian Esser im Namen des gesamten Vorstandes für die Teilnahme und wünscht allen alles Gute.
Ende der Jahreshauptversammlung: 21:00 Uhr

Florian Esser

1. Vorsitzender
Florian Esser

Renée Esser

Schrift- und Pressewartin
Renée Esser